

Kindergarten für eine Million

SPATENSTICH Neue zweigruppige Einrichtung im Nackenheimer Neubaugebiet soll bis Frühjahr fertig sein

Von
Dieter Oberhollenzer

NACKENHEIM. Die Baustelle hat Bernd Rotter von seinem Wohnhaus aus fest im Blick. Täglich ist er im Neubaugebiet Wiesendeich/Mittelwiese auch mit dem Kinderwagen unterwegs. „Ich habe meine neun Monate alte Enkeltochter Swea schon für den neuen Kindergarten angemeldet“, erzählt der Großvater am Rande des ersten Spatenstichs für die

» In geborgener Atmosphäre wollen wir Kinder in ihrer Persönlichkeitsentfaltung unterstützen «

SUSANNE JUNG, Beigeordnete der Ortsgemeinde Nackenheim

kommunale Einrichtung. Der neue Kindergarten „Mittelwiese“, inzwischen die vierte Kita in Nackenheim, soll spätestens im Frühjahr 2011 fertig sein.

Die Architektin Isabelle Heckelsmüller erläutert die



Die „Spatenstecher“ (von links) Isabelle Heckelsmüller, Margit Grub, Susanne Jung, Heinz Hassemer, Claudia Janßen-Neumann. Foto: hbz/Henkel

Planung für das Großprojekt: Der eingeschossige Bau mit versetzten Pultdächern umfasst eine Nutzfläche von 402 Quadratmetern und bietet Platz für zwei Gruppen. Ein großer Spielflur verbindet alle Räumlichkeiten. Dazu gehören auch ein Essensraum mit Terrasse und ein Schlafraum. Vorgesehen ist eine altersgemischte Gruppe mit 25 Plätzen. Noch offen ist, ob und wann eine Krippengruppe mit zehn Plätzen eingerichtet wird, ergänzt die für die Kindergärten zuständige örtliche Beigeordnete Susanne Jung. Die Gesamtkosten liegen bei einer

Million Euro. Den Löwenanteil (620 000 Euro) muss die Gemeinde über Kredite finanzieren. 380 000 Euro steuern Land und Kreis bei. Vier neue Stellen für Erzieherinnen werden geschaffen. Bei Bedarf ist eine bauliche Erweiterung um eine dritte Gruppe möglich.

Eine Änderung des Bebauungsplans hat zu zeitlichen Verzögerungen bei der Umsetzung des seit Anfang 2009 diskutierten Bauprojekts geführt. „Durch die Neubaugebiete sind viele junge Familien nach Nackenheim gezogen“, unterstreicht Ortsbürgermeister Heinz Hassemer die Notwen-

digkeit für den Bau eines weiteren Kindergartens. Auf den Rechtsanspruch, demnächst auch für alle Zweijährigen, weist die Beigeordnete Jung hin: „Insgesamt über 50 neue Kinder besuchen von August an unsere Kindergärten.“ Weitere 49 Kinder könnten sich auf den ausgeweiteten Rechtsanspruch berufen.

Mit der Fertigstellung des Kindergartens „Mittelwiese“ wird frühestens bis Ende des Jahres, spätestens im Frühjahr 2011 gerechnet. Eine Übergangsguppe mit 15 Plätzen soll im Turnraum des Kindergartens in der Frankenstraße

eingerrichtet werden. Der Kreis muss dieses Provisorium noch genehmigen. Diese Gruppe soll dann in den Neubau umziehen. Übrigens: In unmittelbarer

Nachbarschaft wird noch in diesem Jahr eine weitere Baustelle eingerichtet – nämlich für das Seniorenwohn- und -pflegeheim des Betreibers Vitalis.

KINDERGÄRTEN

► In Nackenheim gibt es derzeit drei Kindergärten: zwei kommunale Einrichtungen (**Kindergarten „Lernwerkstatt“** in der Pommardstraße mit 95 Plätzen, darunter 20 in die Grundschule ausgelagerte Hortkinder, und **Kindergarten „Maulwürfe“** in der Frankenstraße mit 72 Plätzen) und den **katholischen Kindergarten** (60 Plätze, darunter zehn Krippenkinder).

► Der neue kommunale **Kindergarten „Mittelwiese“** umfasst eine Gruppe mit 25 Plätzen und eine Krippengruppe für 10 Kinder; Übergangsguppe für 15 Kinder im Kindergarten „Maulwürfe“ geplant.